



Schweizer
Paraplegiker
Vereinigung

Association
suisse des
paraplégiques

Associazione
svizzera dei
paraplegici

Swiss
Paraplegics
Association

MEDIENINFORMATION

Neuer Nationaltrainer Handbike

Christian Wenk ist neu am Steuer

Per Ende 2006 hat Stefan Wilda (Zollikerberg) sein Amt als Nationaltrainer Handbike niedergelegt. In seiner erfolgreichen Amtszeit haben die Schweizer Handbiker mehrere Paralympics- und WM-Medaillen gesammelt.

Heute hat die Geschäftsleitung der Schweizer Paraplegiker-Vereinigung Christian Wenk zu seinem Nachfolger gewählt. Christian Wenk war vor seiner Querschnittslähmung 2000 erfolgreicher Duathlet und Triathlet (Schweizer Meister und Nr. 4 der Welt). Seither ist der Sport für ihn vor allem Ausgleich zum Alltag. Er ist selber aktiver Handbiker.

Sein Medizinstudium mit Doktorat hat er trotz Behinderung beendet, bis vor kurzem war er Assistenzarzt am Spital Bülach. Weitere Praktika als Praxis-Assistenz und Assistenzarzt stehen an. Sein Ziel ist die Anerkennung Facharzt für Innere Medizin FMH.

Als Präsident der Triathlon-Clubs Zofingen (2000-04) hat Christian Wenk auch den Internationalen Intervall-Duathlon in Zofingen mitgestaltet, der als einer der besten Kurzstanz-Wettkämpfe der Welt gilt. Er war seit der ersten Ausgabe 2001 OK-Präsident, der diesjährige Event wird seine Abschiedsvorstellung sein. Weiter hat sich Christian Wenk auch als Pianist bereits einen guten Ruf erarbeitet und einige grosse Konzerte gestaltet.

Christian Wenk wird sein Amt per sofort aufnehmen und die Schweizer Handbikerinnen und Handbiker dieses Jahr an die Weltmeisterschaft in Bordeaux führen und eine optimale Vorbereitung auf die Paralympics 2008 in Peking sicherstellen. Wir sind überzeugt, dass wir mit Christian Wenk die ideale Person für diese Aufgabe gefunden haben, er hat weit reichende und vielseitige Erfahrungen im Ausdauerbereich als Athlet, Trainer und Organisator. Mit seiner Kreativität und Schaffenskraft wird er im Handbikesport sicher einiges bewegen.

Wir wünschen Christian Wenk für seine bevorstehende Tätigkeit viel Glück und viele unvergessliche positive Momente mit unseren Rollstuhlsportlern.